



C.F. Mylius, fot.

Das Pfarreisen hinter dem Domchor

Im Hintergrund auf dem Platz ist das "Gast-Haus zum grossen Roseneck" zu erkennen.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

1865 (Datierung)

•

Architektur, Stadtopographie

Architekturfotografie

Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt

Inv. C03409